A-01-064

Zukunft ist, was wir draus machen

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

42. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
25. November 2017, Berlin

Antragsteller*in: Andreas Katz (Ludwigslust-Parchim KV)

Änderungsantrag zu A-01

Von Zeile 63 bis 65:
noch nicht an ihm teilhaben. Deshalb übernehmen wir Verantwortung für das Klima und die Umwelt. Für gelingende Integration sowie Humanität und ~~Ordnung~~Rechtsstaatlichkeit in der Flüchtlingspolitik. Für den Zusammenhalt in einem Land, in dem sich jede und jeder verwirklichen kann. Für ein

Begründung

Die Formulierung nimmt Bezug auf die von vielen Menschen wahrgenommene "Unordnung" des Spätsommers 2015, die sich im Wesentlichen in der Überforderung der Verwaltungen auf allen Ebenen gezeigt hat. Im Rückblick hat die vermeintliche Unordnung allerdings gesellschaftliche Kräfte mobilisiert, an die vorher niemand geglaubt hätte und die bis heute trotz vieler Probleme die Integration der Geflüchteten mit tragen. Ordnung in der Flüchtlingspolitik hätte geheißen, die Flüchtlinge warten zu lassen, bis die Verwaltungen grünes Licht geben, dass sie auch damit klarkommen. Vermutlich wäre das bestenfalls Monate später, eher niemals geschehen und hätte zusätzliche Opfer gekostet. Rechtsstaatlichkeit ist dagegen eine wichtige Forderung. Sie zielt darauf, dass es ein deutschem und internationalem Recht entsprechendes Verfahren zur Aufnahme von Flüchtenden und der Prüfung ihrer Rechte gibt, auch wenn das nicht immer mit Ordnung (verstanden als Ungestörtheit der Verwaltungen und deutschen Stammbevölkerung) zu gewährleisten ist.

weitere Antragsteller*innen

Ralf-Peter Hässelbarth (Mecklenburgische Seenplatte KV); Ralf Henze (Odenwald-Kraichgau KV); Maik Babenhauserheide (Herford KV); Karin Kahlbrandt (Göttingen KV); Frederike Peters (Ludwigslust-Parchim KV); Karl-Wilhelm Koch (Vulkaneifel KV); Resy de Ruijsscher (Pinneberg KV); Horst-Dieter Witt (Ludwigslust-Parchim KV); René Fuhrwerk (NWM/Wismar KV); Horst Schiermeyer (Görlitz KV); Carlos Echegoyen (Bonn KV); Ulrike Seemann-Katz (Ludwigslust-Parchim KV); Andrea Piro (Rhein-Sieg KV); Stephan Wiese (Stormarn KV); Sigrid Pomaska-Brand (Hagen KV); Falk Jagszent (Mecklenburgische Seenplatte KV); Fritz Lothar Winkelhoch (Oberberg KV); Ursula Hertel-Lenz (Berlin-Steglitz/Zehlendorf KV); Timo Pfarr (Vorpommern-Greifswald KV); Jutta Wegner (Mecklenburgische Seenplatte KV)